

# OM-Zeichen: Anforderungen der Bürokratie als Wettbewerbsvorteil nutzen

Neue Dienstleistung und Hilfe für Verbände:  
Arbeitsschutz, Umweltschutz, Lieferkette



[www.om-zeichen.de](http://www.om-zeichen.de)

## Fülle der rechtlichen Anforderungen: bürokratische Last für KMU

Gesetze, Verordnungen, Regeln und Organisationsnormen zum Arbeitsschutz, zum Umweltschutz und zur Lieferkette sind als gesellschaftliche Vereinbarungen zu den genannten Themen gut gemeinte Vorgaben und Rahmenbedingungen. Sie stellen jedoch kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zunehmend vor nicht mehr lösbare bürokratische Herausforderungen. Kein Betrieb kann die Vielzahl der rechtlichen Vorgaben überschauen. In der Regel wissen KMU gar nicht, wie die verschiedenen Dokumenta-

tionspflichten zu erfüllen sind. Nur sehr wenige KMU können sich entsprechende zertifizierte Managementsysteme zum Arbeitsschutz und Umweltschutz, zur fairen Lieferkette und zur Corporate Social Responsibility leisten – sie sind zu aufwendig und zu teuer. Wie können also KMU die sinnvollen rechtlichen Anforderungen mit einem für sie zumutbaren Aufwand erfüllen? Dafür gibt es nun eine Lösung.

## OM-Zeichen als eine Lösung: Selbstbewertung auf Grundlage von Praxisstandards

Mit den „OM-Zeichen Arbeitsschutz“, „OM-Zeichen Umweltschutz“ und „OM-Zeichen Faire Lieferkette“ können KMU mithilfe der OM-Praxisstandards der Offensive Mittelstand nachweisen, dass sie die wesentlichen Anforderungen durchdacht und entsprechende Maßnahmen festgelegt haben. Die OM-Praxisstandards sind Selbstchecks: GDA-ORGCheck (OM-Praxis A-3.1), OM-Check „Betrieblicher Umweltschutz“ (OM-Praxis A-3.6) und OM-Check „Faire Lieferkette“ (OM-Praxis A-3.7). Sie fassen die rechtlichen Anforderungen praxisorientiert zusammen und basieren auf den be-

rufgenossenschaftlichen und verbandlichen Verfahrensvorschriften sowie auf den Regelungen von Normungsorganisationen. Die Checks entstehen wie DIN-Normen in einem intensiven Abstimmungsprozess aller Partner der Offensive Mittelstand und beschreiben den rechtlichen Mindeststandard für erfolgreiche Unternehmenspraxis. Das „OM-Zeichen Arbeitsschutz“ ist seit Frühjahr 2023 freigeschaltet. Die OM-Zeichen „Umweltschutz“ und „Faire Lieferkette“ folgen Ende 2023.

## Beispiel: Maßnahme zum „OM-Zeichen Arbeitsschutz“

**GDA-ORGCheck  
(OM-Praxis A-3.1)  
komplett ausfüllen  
(44 Themen)**

**BAUSTEIN 1: VERANTWORTUNG UND AUFGABENÜBERTRAGUNG**

THEMA	HANDLUNGSBEDARF	Meine Maßnahmen festlegen
<p><b>1.2</b> Sind die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche im Arbeitsschutz und die erforderlichen Befugnisse klar festgelegt und bekannt?</p>	<p><input checked="" type="radio"/> Dringender Handlungsbedarf</p> <p><input type="radio"/> Handlungsbedarf</p> <p><input type="radio"/> Zurzeit kein Handlungsbedarf</p> <p><input type="radio"/> Trifft nicht zu</p>	<p>Priorität: <input type="text" value="1"/></p> <p>Verantwortlich: <input type="text" value="Meier"/></p> <p>Bis: <input type="text" value="24. 10. 2022"/> Kontrolle: <input type="text" value="31. 10. 2022"/></p> <p><input type="button" value="Maßnahmen einfügen"/></p>

**Maßnahmen:**  
Bereich der Maßnahme (Abteilung, Team, Prozess, Arbeitsplatz, Personen/Personengruppe):

Führungskräfte:

Name der Maßnahme:

Aufgabenfestlegung Arbeitsschutz:

Ziel der Maßnahme:

Inhalt der Maßnahme (Unten werden Ihnen Maßnahmen vorgeschlagen, die Sie übernehmen können):  

- Zuständigkeiten und Vorgehensweisen sind geregelt, wie Aufgaben- und Verantwortungsbereiche im Arbeitsschutz übertragen werden.
- Die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche im Arbeitsschutz sind in der Aufbau- und Ablauforganisation zu erkennen.
- Die notwendigen Ressourcen (Zeit, Personal- und Sachmittel) für die Erledigung der Arbeitsschutzaufgaben und -pflichten stehen zur Verfügung.

Maßnahme vollständig ausgefüllt

**Mindestens  
10 Maßnahmen  
planen und  
organisieren**

**WAS MACHE ICH, WAS IST ZU TUN?**

Zum Beispiel:

- Zuständigkeiten und Vorgehensweisen sind geregelt, wie Aufgaben- und Verantwortungsbereiche im Arbeitsschutz übertragen werden.
- Die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche sind verständlich und klar beschrieben.
- Die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche im Arbeitsschutz sind in der Aufbau- und Ablauforganisation zu erkennen.
- Die notwendigen Ressourcen (Zeit, Personal- und Sachmittel) für die Erledigung der Arbeitsschutzaufgaben und -pflichten stehen zur Verfügung.
- Die Aufgaben der einzelnen Akteure zum Arbeitsschutz sind aufeinander abgestimmt.

# Die OM-Zeichen belegen: Das KMU befasst sich mit den Anforderungen und organisiert Maßnahmen

Zum Erwerb der OM-Zeichen führen die Betriebe einen Selbstcheck mit den entsprechenden Praxisstandards durch und legen Maßnahmen zur Organisation fest. Die Betriebe übertragen so die rechtlichen Anforderungen auf ihren Betrieb, legen eine vorgegebene Anzahl von Organisationsmaßnahmen dazu fest und dokumentieren dies.

Die gemeinnützige Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ überprüft formal die ausgefüllte Selbstbewertung und die Maßnahmen nach Vollständigkeit, Konsistenz und Plausibilität. Nach erfolgreicher Überprüfung erhält der Betrieb das OM-Zeichen und eine Urkunde für zwei Jahre.

## OM-Zeichen finanziell und zeitlich für KMU zumutbar

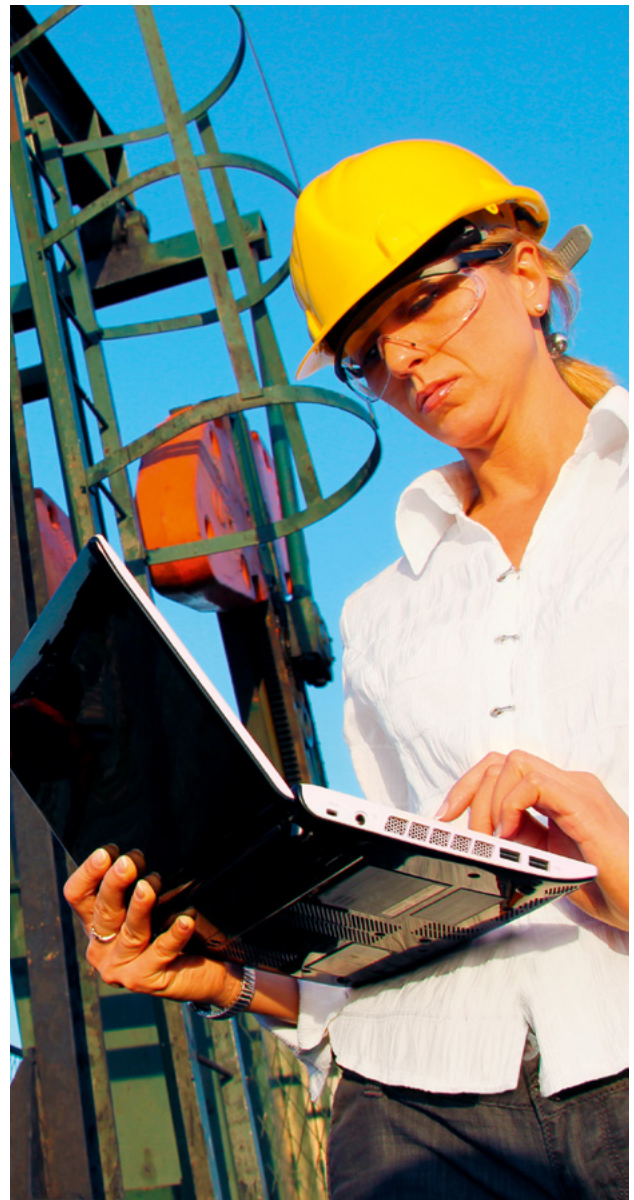
Die Bearbeitung der Checks für den Erwerb der OM-Zeichen ist für jedes KMU zeitlich zumutbar (Arbeitsschutz 60 – 90 Minuten, Umweltschutz 50 – 80 Minuten, Lieferkette 30 – 60 Minuten). Die Kosten für den Unterhalt der OM-Zeichen-Datenbank und für das Personal zur Überprüfung betragen jeweils 280,- € für das Arbeits- und Umweltschutz-Zeichen. Das „OM-Zeichen Faire Lieferkette“ kostet 390,- € und umfasst alle drei Checks (Arbeitsschutz, Umweltschutz, Faire Lieferkette). Der Preisvorteil für das „OM-Zeichen Faire Lieferkette“ soll die Unternehmen motivieren, alle drei Checks umzusetzen und entsprechende Maßnahmen festzulegen. Nach zwei Jahren müssen die Checks erneut durchgeführt werden.

## Nutzen der OM-Zeichen für KMU

- ▶ Selbstbewertung und betriebliche Organisation des Arbeits- und Umweltschutzes und der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette (inkl. Dokumentation)
- ▶ Attraktivität für neue und beschäftigte Personen
- ▶ Imagegewinn bei Kunden (Darstellung der Arbeitsqualität, des Arbeits- und Umweltschutzes und der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette)
- ▶ Vorteile bei der Auftragsvergabe (Qualitätsnachweis gegenüber Auftraggebern im Arbeits- und Umweltschutz sowie in der Lieferkette)

## Nutzen der OM-Zeichen für große Unternehmen: Hilfe für die Präqualifikation

Die OM-Zeichen wurden von Großkonzernen wie der Siemens AG mitinitiiert, um die Prozesse der Präqualifikation unbürokratischer und einheitlicher gestalten zu können. Gleichzeitig haben diese Konzerne das Problem, ihrer Nachweispflicht gemäß Lieferketten-sorgfaltspflichtengesetz (LkSG) bei kleineren Lieferanten nachzukommen. Dies ist mit dem „OM-Zeichen Faire Lieferkette“ möglich.





## Nutzen für Ihren Verband

Unterstützen Sie die Verbreitung der OM-Zeichen bei den Mitgliedern Ihres Verbandes.

Ihr Vorteil:

- ▶ Sie ermöglichen Ihren KMU mit einem zumutbaren Aufwand, den Anforderungen im Arbeits- und Umweltschutz sowie der Sorgfaltspflicht in der Lieferkette nachzukommen und dies zu dokumentieren.
- ▶ Sie zeigen Ihren Unternehmen einen Weg auf, wie sie auf Grundlage von Praxisstandards und qualitätsgeprüft den Arbeits- und Umweltschutz sowie die Anforderungen zur Lieferkette sinnvoll selbst systematisch organisieren können.
- ▶ Sie ermöglichen Ihren KMU niederschwellig in eine systematische Organisation einzusteigen und somit die Tür für weitergehende zertifizierte Systeme zu öffnen.
- ▶ Sie können Ihren großen Mitgliedsunternehmen einen Weg aufzeigen, wie diese über das „OM-Zeichen Faire Lieferkette“ den Nachweis ihrer Lieferanten nach LkSG einfordern können – vor allem von den kleinen Lieferantenbetrieben.
- ▶ Die Beratenden Ihres Verbandes können die OM-Zeichen in ihre Beratungen integrieren und den Unternehmen bei der Bearbeitung der OM-Checks helfen. Mit dem OM-Zeichen können die Beratenden ihren Kunden einen direkten und sichtbaren Nutzen verschaffen.
- ▶ Sie helfen Ihren Mitgliedern, den bürokratischen Aufwand rechtlicher Anforderungen für einen Wettbewerbsvorteil zu nutzen: Gute Organisation und Arbeitsqualität wird über OM-Zeichen erkennbar und nachweisbar.

Das „OM-Zeichen Arbeitsschutz“ ist seit Frühjahr 2023 freigeschaltet. Die OM-Zeichen „Umweltschutz“ und „Faire Lieferkette“ folgen im Herbst 2023.

## Unterstützung durch die Offensive Mittelstand

Gerne helfen wir Ihnen dabei, die OM-Zeichen in die Angebote Ihres Verbandes aufzunehmen. Sie können zum Beispiel

- ▶ die Materialien zum OM-Zeichen mit Ihrem Verbandslogo versehen,
- ▶ Text- und Bildvorlagen zum OM-Zeichen in Ihren Verbandsaktivitäten nutzen,
- ▶ die Kurzqualifizierung (online) zum OM-Zeichen für Ihre Beratenden nutzen.

**Sie erhalten gerne weitere Unterstützung von uns. Bitte wenden Sie sich an:**

Theresa Joerißen (Offensive Mittelstand)  
 Mobil: 0170 7108146  
 Tel.: 0221 80091880  
 E-Mail: joerissen@stiftung-m-g-v.de

## www.om-zeichen.de

### Ein Produkt der „Offensive Mittelstand“

Aktionsbündnis von Berufs- und Fachverbänden, Kammern, Sozialversicherungen und staatlichen Einrichtungen

Getragen von der gemeinnützigen Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“



**gemeinnützig – unabhängig – qualitätsgesichert**